

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.10.2017

Version Nr. 103

überarbeitet am: 20.10.2017

* ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- 1.1 Produktidentifikator

- **Handelsname:** Lerasept® Aktiv

- **Artikelnummer:** 1002274125001

- 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Desinfektionsmittel

- 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- **Hersteller/Lieferant:**

Stockmeier Chemie GmbH & Co.KG
Am Stadtholz 37
D-33609 Bielefeld

Tel.: +49/521/3037-0

- **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung Umweltschutz, Tel.: 0521/3037-162, 3037-311 oder 3037-328

E-Mail: ehs-bielefeld@stockmeier.de

- 1.4 Notrufnummer:

Beratungsstelle bei Vergiftungen, Mainz

Tel. 0 61 31 / 19 240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Org. Perox. F H242 Erwärmung kann Brand verursachen.

Met. Corr.1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

Acute Tox. 4 H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Skin Corr. 1B H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Aquatic Chronic 1 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

- 2.2 Kennzeichnungselemente

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS05 GHS07 GHS09

- **Signalwort** Gefahr

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Wasserstoffperoxid

Peressigsäure

Benzolsulfonsäure, 4-C10-13 - sec-Alkylderivate

Essigsäure

- **Gefahrenhinweise**

H242 Erwärmung kann Brand verursachen.

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.10.2017

Version Nr. 103

überarbeitet am: 20.10.2017

Handelsname: Lerasept® Aktiv

(Fortsetzung von Seite 1)

H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

- Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P234 Nur im Originalbehälter aufbewahren.

P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P411 Bei Temperaturen nicht über 30 °C aufbewahren.

- Zusätzliche Angaben:

EUH071 Wirkt ätzend auf die Atemwege.

- 2.3 Sonstige Gefahren

Exotherme Zersetzung. Heftige Reaktion mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10).

- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung- **PBT:** Nicht anwendbar.- **vPvB:** Nicht anwendbar.

* ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- 3.2 Gemische**- Beschreibung:**

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen (Lösung in Wasser).

Gleichgewichtspersessigsäure (Lösung von Persessigsäure, Wasserstoffperoxid, Essigsäure und Stabilisatoren in Wasser), ca. 4,9 % Persessigsäure.

- Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 7722-84-1 EINECS: 231-765-0 Reg.nr.: 01-2119485845-22	Wasserstoffperoxid Ox. Liq. 1, H271; Skin Corr. 1A, H314; Acute Tox. 4, H302; Acute Tox. 4, H332; STOT SE 3, H335; Aquatic Chronic 3, H412	25-50%
CAS: 64-19-7 EINECS: 200-580-7 Reg.nr.: 01-2119475328-30	Essigsäure Flam. Liq. 3, H226; Skin Corr. 1A, H314	2,5-10%
CAS: 79-21-0 EINECS: 201-186-8 Reg.nr.: 01-2119531330-56	Persessigsäure Flam. Liq. 3, H226; Org. Perox. D, H242; Acute Tox. 3, H301; Skin Corr. 1A, H314; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; STOT SE 3, H335	2,5-10%
CAS: 85536-14-7 EINECS: 287-494-3 Reg.nr.: 01-2119490234-40	Benzolsulfonsäure, 4-C10-13 - sec-Alkylderivate Skin Corr. 1C, H314; Acute Tox. 4, H302; Aquatic Chronic 3, H412	2,5-10%

- **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.**- Zusammensetzung/Information über die Bestandteile:**

Biozide Wirkstoffe: 4,94 g Persessigsäure pro 100 g Flüssigkonzentrat.

D
(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.10.2017

Version Nr. 103

überarbeitet am: 20.10.2017

Handelsname: **Lerasept® Aktiv**

(Fortsetzung von Seite 2)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

- nach Einatmen:

Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

- nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Arzt konsultieren, wenn Reizung anhält.

Verschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Stellen mit viel Wasser und Seife waschen. Arzt hinzuziehen, wenn Reizung anhält.

Kontaminierte Kleidung mit Wasser waschen.

- nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt sofort mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.

- nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

Frischlufzufuhr.

- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- 5.1 Löschmittel

- Geeignete Löschmittel:

Wasser

Wasserdampf

- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Löschpulver

Schaum

- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Überhitzung im Brandfall können Behälter durch entstehende Gase bersten.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Sauerstoff (wirkt brandfördernd)

- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- Besondere Schutzausrüstung:

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Siehe unter Punkt 8.

Vollschutzanzug mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät tragen.

- Weitere Angaben

Gefährdete Behälter in der Umgebung mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

D

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.10.2017

Version Nr. 103

überarbeitet am: 20.10.2017

Handelsname: Lerasept® Aktiv

(Fortsetzung von Seite 3)

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung anlegen und ungeschützte Personen fernhalten.
Augen- und Hautkontakt vermeiden.
Für ausreichende Lüftung sorgen.

- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Mit viel Wasser verdünnen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.

- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit inerten flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.
Keinesfalls brennbare/oxidierbare Stoffe verwenden!
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Neutralisationsmittel anwenden.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.
Augen- und Hautkontakt verhindern.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Restmengen nicht in die Aufbewahrungsgefäße zurückgeben.

- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Vor Hitze schützen.
Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Lagerung:

Von direkter Sonneneinstrahlung und anderen Wärme- und Zündquellen fernhalten.
Richttemperatur bei Lagerung: 20°C. Lagertemperaturen über 20°C sind aus Haltbarkeitsgründen zu vermeiden.

Maximale Lagertemperatur: < +30°C

Minimale Lagertemperatur: Frostfrei lagern.

- Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten.

Nicht geeignetes Behältermaterial: Eisen, Aluminium, Zink.

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Unfallverhütungsvorschrift BGV B4 (VBG 58) beachten (Gefahrgruppe OP IV).

- Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Alkalien (Laugen) lagern.

Getrennt von brennbaren Stoffen lagern.

Getrennt von Reduktionsmitteln aufbewahren.

- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Kühl lagern.

Behälter nicht gasdicht verschließen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.10.2017

Version Nr. 103

überarbeitet am: 20.10.2017

Handelsname: Lerasept® Aktiv

(Fortsetzung von Seite 4)

- Lagerklasse:

5.2 Organische Peroxide und selbstzersetzliche Gefahrstoffe (TRGS 510, Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)

- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**- 7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

- 8.1 Zu überwachende Parameter**- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****7722-84-1 Wasserstoffperoxid**MAK (Deutschland) Langzeitwert: 0,71 mg/m³, 0,5 ml/m³**64-19-7 Essigsäure**AGW (Deutschland) Langzeitwert: 25 mg/m³, 10 ml/m³
2(l);DFG, EU, YIOELV (Europäische Union) Langzeitwert: 25 mg/m³, 10 ml/m³**79-21-0 Peressigsäure**

MAK (Deutschland) vgl.Abschn.Xa

- DNEL-Werte**7722-84-1 Wasserstoffperoxid**

Inhalativ	DNEL (worker)	3 mg/m ³ (Acute - local effects) 1,4 mg/m ³ (Long-term - systemic effects)
	DNEL (population)	1,93 mg/m ³ (Acute - local effects) 0,21 mg/m ³ (Long-term - local effects)

64-19-7 Essigsäure

Inhalativ	DNEL (worker)	25 mg/m ³ (Acute - local effects) 25 mg/m ³ (Long-term - local effects)
	DNEL (population)	25 mg/m ³ (Acute - local effects) 25 mg/m ³ (Long-term - local effects)

79-21-0 Peressigsäure

Oral	DNEL (population)	1,25 mg/kg bw/day (Acute - systemic effects) 1,25 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)
	Inhalativ	DNEL (worker)
DNEL (population)		0,280 mg/m ³ (Long-term - systemic and local effects) 0,280 mg/m ³ (Acute - systemic and local effects)

- PNEC-Werte**7722-84-1 Wasserstoffperoxid**

PNEC aqua	0,0126 mg/l (Süßwasser) 0,0126 mg/l (Meerwasser)
-----------	---

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.10.2017

Version Nr. 103

überarbeitet am: 20.10.2017

Handelsname: Lerasept® Aktiv

(Fortsetzung von Seite 5)

PNEC aqua	0,0138 mg/l (zeitweilige Freisetzung)
PNEC sediment	0,47 mg/kg dw (Süßwasser) 0,47 mg/kg dw (Meerwasser)
PNEC soil	0,0023 mg/kg dw (Boden)
PNEC STP	4,66 mg/l (380)
64-19-7 Essigsäure	
PNEC aqua	3,058 mg/l (Süßwasser) 0,3058 mg/l (Meerwasser)
PNEC	30,58 mg/l (zeitweilige Freisetzung)
PNEC sediment	11,36 mg/kg dw (Süßwasser) 1,136 mg/kg dw (Meerwasser)
PNEC soil	0,478 mg/kg dw (Boden)
PNEC STP	85 mg/l (Kläranlage)
79-21-0 Peressigsäure	
PNEC aqua	0,0016 mg/l (zeitweilige Freisetzung)
PNEC sediment	0,000015 mg/kg dw (Meerwasser)
PNEC soil	0,282 - 0,320 mg/kg dw (Boden)
PNEC STP	0,051 mg/l (Abwasserbehandlungsanlage)

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

- **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

- **Persönliche Schutzausrüstung:**

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

- **Atemschutz:**

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

- **Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:** Kombinationsfilter B-P2

- **Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

- **Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Chloroprenkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Angaben des Schutzhandschuh-Herstellers zu Durchlässigkeit und Durchbruchzeiten sowie die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz (mechanische Belastung, Kontaktdauer) beachten.

- **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.10.2017

Version Nr. 103

überarbeitet am: 20.10.2017

Handelsname: Lerasept® Aktiv

(Fortsetzung von Seite 6)

- Körperschutz:

Standard-Arbeitsschutzkleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe oder -stiefel. Wenn Hautkontakt auftreten kann, für diese Lösung undurchlässige Schutzkleidung tragen.

- Begrenzung und Überwachung der Umweltextposition

Die örtlichen und nationalen Abwasservorschriften beachten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**- Allgemeine Angaben****- Aussehen:**

Form: flüssig

Farbe: farblos

- Geruch: stechend

- Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

- pH-Wert (10 g/l) bei 20°C: 2,7 (OECD 122)

- Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Nicht bestimmt

Siedebeginn und Siedebereich: Nicht bestimmt

- Flammpunkt: > 100°C (DIN EN ISO 2719)

- Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

- Zündtemperatur:

Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

- Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

- Explosive Eigenschaften: Nicht bestimmt.

- Explosionsgrenzen:

untere: Nicht bestimmt.

obere: (niedrigster und höchster Wert der Einzelkomponenten)

Nicht bestimmt.

- Oxidierende Eigenschaften: Kann Brand verursachen.

- Dampfdruck: Nicht bestimmt.

- Dichte bei 20°C: 1,12g/cm³

- Relative Dichte bei 20°C 1,121 (REACH A.3)

- Dampfichte Nicht bestimmt.

- Verdampfungsgeschwindigkeit Nicht bestimmt.

- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser: vollständig mischbar

- Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser: Nicht bestimmt.

- Viskosität:

dynamisch: Nicht bestimmt.

kinematisch bei 20°C: 1,513mm²/s (OECD 114)

- 9.2 Sonstige Angaben Oberflächenspannung: < 60 mN/m

D

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.10.2017

Version Nr. 103

überarbeitet am: 20.10.2017

Handelsname: **Lerasept® Aktiv**

(Fortsetzung von Seite 7)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Selbstbeschleunigende exotherme Reaktion unter Sauerstoffentwicklung. Unverträglichkeit mit Verunreinigungen jeder Art, vor allem mit Schwermetallsalzen, Alkalien (Zersetzungsgefahr) und brennbaren Stoffen (Feuergefahr).
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Verunreinigungen aller Art.
Metallionen, Metallsalze, Metalle, Alkalien, Reduktionsmittel, brennbare Stoffe, Lösungsmittel.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Sauerstoff (wirkt brandfördernd).

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

7722-84-1 Wasserstoffperoxid

Oral	LD50	1190-1270 mg/kg (rat) 1232 mg/kg (rat) (H ₂ O ₂ 35%)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (rab) (H ₂ O ₂ 70%)
Inhalativ	LC 50 / 4 h	> 0,17 mg/l (rat) (Vapour(generated from 50% H ₂ O ₂) kein Todesfall)

64-19-7 Essigsäure

Oral	LD50	3310 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC 50 / 4 h	> 16 mg/l (rat)

79-21-0 Peressigsäure

Oral	LD50	100 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	1100 mg/kg (rab)
Inhalativ	LC 50	0,5 mg/l (rat)

85536-14-7 Benzolsulfonsäure, 4-C10-13 - sec-Alkylderivate

Oral	LD50	1470 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- **Schwere Augenschädigung/-reizung**
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.10.2017

Version Nr. 103

überarbeitet am: 20.10.2017

Handelsname: Lerasept® Aktiv

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität

- Aquatische Toxizität:

7722-84-1 Wasserstoffperoxid

LC 50 / 96 h	16,4 mg/l (<i>Pimephales promelas</i>)
LC 50 / 24 h	31 mg/l (<i>Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)</i>)
EC 50 / 48 h	2,4 mg/l (<i>Daphnia pulex</i>)
EC 50 / 24 h	7,7 mg/l (<i>Großer Wasserfloh (Daphnia magna)</i>)
IC 50 / 72 h	2,5 mg/l (<i>Süßwasseralge (chlorella vulgaris)</i>)
NOEC	0,63 mg/l (<i>Großer Wasserfloh (Daphnia magna)</i>) (21 d)
NOEC / 72 h	0,1 mg/l (<i>Süßwasseralge (chlorella vulgaris)</i>) 0,63 mg/l (<i>Skeletonema costatum</i>)
EC 10 / 16 h	11 mg/l (<i>Pseudomonas putida</i>)

64-19-7 Essigsäure

LC 50 / 96 h	> 300 mg/l (<i>Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)</i>) (OECD 203) 79 mg/l (<i>Pimephales promelas</i>)
LC 50 / 48 h	410 mg/l (<i>Leuciscus idus</i>)
LC 50 / 24 h	95 mg/l (<i>Großer Wasserfloh (Daphnia magna)</i>)
EC 50 / 48 h	> 300 mg/l (<i>Großer Wasserfloh (Daphnia magna)</i>) (OECD 202)
EC 50 / 72 h	> 300 mg/l (<i>Skeletonema costatum</i>) (ISO//DIS 10253)

79-21-0 Peressigsäure

LC 50 / 96 h	1,1 mg/l (<i>Sonnenbarsch (Lepomis macrochirus)</i>)
EC 50 / 48 h	0,73 mg/l (<i>Großer Wasserfloh (Daphnia magna)</i>)
EC 50 / 72 h	0,16 mg/l (<i>Selenastrum capricornutum</i>)

85536-14-7 Benzolsulfonsäure, 4-C10-13 - sec-Alkylderivate

LC 50 / 96 h	1,67 mg/l (Fische)
EC 50 / 48 h	2,9 mg/l (Daphnien)
EC 50 / 96 h	29 mg/l (Algen)

- 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

85536-14-7 Benzolsulfonsäure, 4-C10-13 - sec-Alkylderivate

Biolog. Abbaubarkeit	> 80 % (OECD 301 D)
----------------------	---------------------

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.10.2017

Version Nr. 103

überarbeitet am: 20.10.2017

Handelsname: Lerasept® Aktiv

(Fortsetzung von Seite 9)

- Sonstige Hinweise:*Das Produkt wird biologisch und abiotisch abgebaut.**Peressigsäure zerfällt in Essigsäure, Wasser und Sauerstoff.**Peressigsäure: Halbwertszeit im Wasser (pH 7, 25°C): 48 Stunden.***- 12.3 Bioakkumulationspotenzial***Keine Bioakkumulation zu erwarten; die organischen Bestandteile sind in Wasser löslich und biologisch abbaubar.***- 12.4 Mobilität im Boden** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.***- Weitere ökologische Hinweise:****- Allgemeine Hinweise:***Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend (gemäß VwVwS)**Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.**Sehr giftig für Wasserorganismen***- 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****- PBT:** *Nicht anwendbar.***- vPvB:** *Nicht anwendbar.***- 12.6 Andere schädliche Wirkungen** *Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.*

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung*Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall den Lieferanten des Produktes oder die lokale Behörde zu Rate ziehen.***- Empfehlung:***Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.***- Abfallschlüsselnummer:***Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.***- Ungereinigte Verpackungen:** *Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.***- Empfehlung:***L e i h v e r p a c k u n g: Nach optimaler Entleerung sofort dicht verschlossen und ohne Reinigung dem Lieferanten zurückgeben. Es ist Sorge zu tragen, daß keine Fremdstoffe in die Verpackung gelangen!**Sonstige Behälter: vollständig entleeren und gereinigt einer Rekonditionierung oder Wiederaufbereitung zuführen.***- Empfohlenes Reinigungsmittel:** *Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.*

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer**- ADR, IMDG, IATA**

UN3109

- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**- ADR**3109 ORGANISCHES PEROXID TYP F, FLÜSSIG
(Peroxyessigsäure), UMWELTGEFÄHRDEND**- IMDG**ORGANIC PEROXIDE TYPE F, LIQUID
(peroxyacetic acid), MARINE POLLUTANT**- IATA**ORGANIC PEROXIDE TYPE F, LIQUID
(peroxyacetic acid)

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.10.2017

Version Nr. 103

überarbeitet am: 20.10.2017

Handelsname: Lerasept® Aktiv

(Fortsetzung von Seite 10)

- 14.3 Transportgefahrenklassen	
- ADR	
- Klasse	5.2 (P1) Organische Peroxide
- Gefahrzettel	5.2+8
<hr style="border-top: 1px dashed #000;"/>	
- IMDG	
- Class	5.2 Organische Peroxide
- Label	5.2/8
<hr style="border-top: 1px dashed #000;"/>	
- IATA	
- Class	5.2 Organische Peroxide
- Label	5.2 (8)
- 14.4 Verpackungsgruppe	
- ADR, IMDG, IATA	entfällt
- 14.5 Umweltgefahren:	
- Marine pollutant:	Ja Symbol (Fisch und Baum)
- Besondere Kennzeichnung (ADR):	Symbol (Fisch und Baum)
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
- Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):	Nicht anwendbar.
- EMS-Nummer:	539
- Stowage Category	F-J,S-R
- Stowage Code	D
- Segregation Code	SW1 Protected from sources of heat. SG35 Stow "separated from" acids. SG36 Stow "separated from" alkalis. SG72 See 7.2.6.3.2.
- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	
	Nicht anwendbar.
- Transport/weitere Angaben:	
<hr style="border-top: 1px dashed #000;"/>	
- ADR	
- Begrenzte Menge (LQ)	125 ml
- Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E0 In freigestellten Mengen nicht zugelassen
- Beförderungskategorie	2
- Tunnelbeschränkungscode	D
<hr style="border-top: 1px dashed #000;"/>	
- IMDG	
- Limited quantities (LQ)	125ml
- Excepted quantities (EQ)	Code: E0 Not permitted as Excepted Quantity
- UN "Model Regulation":	UN 3109 ORGANISCHES PEROXID TYP F, FLÜSSIG (PEROXYESSIGSÄURE), 5.2 (8), UMWELTGEFÄHRDEND

D

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.10.2017

Version Nr. 103

überarbeitet am: 20.10.2017

Handelsname: **Lerasept® Aktiv**

(Fortsetzung von Seite 11)

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- Gefahrenpiktogramme



GHS02 GHS05 GHS07 GHS09

- Signalwort Gefahr

- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Wasserstoffperoxid

Peressigsäure

Benzolsulfonsäure, 4-C10-13 - sec-Alkylderivate

Essigsäure

- Gefahrenhinweise

H242 Erwärmung kann Brand verursachen.

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

- Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P234 Nur im Originalbehälter aufbewahren.

P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P403 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P411 Bei Temperaturen nicht über 30 °C aufbewahren.

- Richtlinie 2012/18/EU

- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 50 t

- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 200 t

- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

- Nationale Vorschriften:

- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften beachten.

- Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
II	2,5-10

- Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.10.2017

Version Nr. 103

überarbeitet am: 20.10.2017

Handelsname: Lerasept® Aktiv

(Fortsetzung von Seite 12)

- Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Das Produkt unterliegt der Anlage 2 der Chemikalienverbotsverordnung (ChemVerbotsV) - Anforderungen in Bezug auf die Abgabe

Gemäß VO (EU) 98/2013 unterliegt vorliegendes Produkt als Ausgangsstoff für Explosivstoffe Beschränkungen bezüglich der Weitergabe an private Endverbraucher.

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Anwendung:

Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

- Relevante Sätze

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 3 mit Kürzel angegebenen Gefahrenhinweise (H- und R-Sätze). Diese Sätze beziehen sich nur auf die Inhaltsstoffe. Die Kennzeichnung des Produkts ist in Abschnitt 2 angeführt.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H242 Erwärmung kann Brand verursachen.

H271 Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.

H301 Giftig bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Siehe auskunftgebender Bereich

- Ansprechpartner:

Frau S. Ademoglu

Herr G. März

- Abkürzungen und Akronyme:

RPE: Respiratory Protective Equipment

RCR: Risk Characterisation Ratio (RCR= PEC/PNEC)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Ox. Liq. 1: Oxidierende Flüssigkeiten – Kategorie 1

Org. Perox. D: Organische Peroxide – Typ C/D

Org. Perox. F: Organische Peroxide – Typ E/F

Met. Corr. 1: Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1

Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3

(Fortsetzung auf Seite 14)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 20.10.2017

Version Nr. 103

überarbeitet am: 20.10.2017

Handelsname: Lerasept® Aktiv

(Fortsetzung von Seite 13)

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A

Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B

Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1

Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

- * Daten gegenüber der Vorversion geändert

D